Pressemitteilung

A 8 zwischen Rastanlage Denkendorf und Anschlussstelle Stuttgart-Plieningen - Fahrbahndeckenerneuerung der A 8 in Fahrtrichtung Karlsruhe durch Einbau eines lärmmindernden Belages ab Mittwoch, 20.09.2017

08.09.2017
Das Regierungspräsidium Stuttgart beginnt am Mittwoch, 20. September 2017 mit einer umfangreichen Fahrbahndeckenerneuerung auf der A 8 zwischen der Tank- und Rastanlage Denkendorf und der Anschlussstelle Stuttgart-Plieningen in Fahrtrichtung Karlsruhe. Die gesamte Maßnahme dauert rund drei Wochen und wird voraussichtlich am Montag, 9. Oktober 2017 abgeschlossen werden.

Ab Montag, 11. September 2017 wird mit dem Aufbau der Beschilderung sowie der Gelbmarkierung begonnen. Dies erfolgt am Montag, 11. und Dienstag, 12. September 2017 jeweils tagsüber, außerhalb des Berufsverkehrs sowie von Dienstag auf Mittwoch, 13. September im Nachtzeitraum.

Ab Donnerstag, 14. September 2017 beginnen dann die Vorarbeiten, welche bis Dienstag, 19. September 2017 abgeschlossen sein werden. Hierbei wird die bereits vorhandene Verkehrsführung der Baustelle der Deutschen Bahn beim Tunnel Denkendorf umgebaut. Ebenfalls werden im Bereich der Anschlussstelle Stuttgart-Plieningen die Schutzplanken im Mittelstreifen geöffnet, um eine Überfahrt für die spätere Verkehrsführung zu ermöglichen. Im Anschluss erfolgt auf der 5 km langen Strecke der Aufbau der Verkehrssicherung. Alle drei Fahrstreifen bleiben in beiden Fahrtrichtungen während der Baumaßnahme aufrechterhalten, wobei der Verkehr in Fahrtrichtung Karlsruhe zweispurig entlang dem Baustellenbereich geführt wird. Der dritte Fahrtstreifen in Fahrtrichtung Karlsruhe wird auf die Gegenrichtung übergelegt. Der übergeleitete Fahrstreifen wird vom Verkehr in Fahrtrichtung München mittels einer Betonschutzwand baulich getrennt.

Von Mittwoch 20. September 2017, bis Mittwoch, 27. September 2017 wird die erste Bauphase durchgeführt. Hierbei werden vom Mittelstreifen aus der mittlere und linke Fahrstreifen saniert. Der Verkehrsteilnehmer wird auf zwei Fahrstreifen auf einer Länge von rund 5 km rechts am Baufeld entlang einer Betonschutzwand geführt. In dieser Bauphase ist die Anschlussstelle Esslingen in Fahrtrichtung Karlsruhe ab Freitag, 22. September 2017 ab 20:00 Uhr bis Sonntag, 24. September 2017 bis 24:00 Uhr voll gesperrt. Während diesem Zeitraum wird der Verkehrsteilnehmer zur Anschlussstelle Stuttgart-Plieningen geleitet. Die Umleitung ist vor Ort ausgeschildert.

Für die Verkehrsteilnehmer, welche sich auf den übergeleiteten Fahrstreifen einordnen, ist ein Ausfahren an der Anschlussstelle Stuttgart-Plieningen nicht möglich. Diese müssen zum Ausfahren die Anschlussstelle Stuttgarter-Flughafen / Messe benutzen. Hinweise zum frühzeitigen Einordnen werden selbstverständlich angebracht.

Ab Donnerstag, 28. September 2017 beginnt die zweite Bauphase, welche bis zum Donnerstag, 5. Oktober 2017 dauert. In dieser Bauphase werden der rechte Fahrstreifen sowie der Standstreifen in Fahrtrichtung Karlsruhe saniert. Der Verkehrsteilnehmer wird auf zwei Fahrspuren auf einer Länge von etwa 5 km links vom Baufeld entlang einer Betonschutzwand geführt. In dieser Bauphase ist die Anschlussstelle Esslingen in Fahrtrichtung Karlsruhe ab Freitag, 29. September 2017 ab 20:00 Uhr bis Sonntag, 1. Oktober 2017 bis 24:00 Uhr wieder voll gesperrt. Der Verkehrsteilnehmer wird zur Anschlussstelle Stuttgart-Plieningen geleitet. Die Umleitung ist vor Ort ausgeschildert.

Für die Verkehrsteilnehmer, welche sich auf dem übergeleiteten Fahrstreifen einordnen, ist ein Ausfahren an der Anschlussstelle Stuttgart-Plieningen nicht möglich. Diese müssen zum Ausfahren die Anschlussstelle Stuttgarter Flughafen / Messe benutzen. Hinweise zum frühzeitigen Einordnen werden selbstverständlich angebracht.

Ab Donnerstag, 5.Oktober 2017 circa 20:00 Uhr, wird dann mit dem Abbau der Verkehrssicherung und dem Schließen der Schutzplanken im Mittelstreifen begonnen. Ab Montag, den 9.Oktober 2017, kann der Verkehr wieder ungehindert fließen.

Der Bund investiert 3,1 Millionen Euro in den dauerhaften Erhalt der Infrastruktur. Die Sanierung der schadhaften Fahrbahndecke verbessert die Verkehrssicherheit und schützt den Straßenunterbau langfristig vor Schäden. Es ist in dieser Zeit von erheblichen Verkehrsbehinderungen auszugehen. Aus diesem Grund werden die Verkehrsteilnehmer gebeten, die betroffenen Bereiche großräumig zu umfahren. Das Regierungspräsidium bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidbaren Verkehrsbeeinträchtigungen.

Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden.

Kategorie:

Abteilung 4 Straßenbau Verkehr